

Dis ist czu uornemen, ab sy czu lenrechte urteil fundin, do sy nicht czu gesaczt weren. Der urteil abir, dy an dem herschilde uolkomen syn, dy ghen, dorumme mogin sy ir urteil nicht strofin. Das rurt her hir, do her spricht: [69 § 1] *Wer des herschildis darbit*, ut C. si non a competenti iudice l. ult.<sup>130</sup>, II q. I <c.> inprimis inquirendum est de persona presbiteri<sup>131</sup>.

Nota quarto. Auch so bint eczlich urteil nicht durch der czeit wille, alz das gegeben worde in gebundin tagen, vide supra c. LXV § *vor mit-tage*<sup>132</sup>, C. de ferijs l. feriatis<sup>133</sup>. Nota. Ouch sult ir wissin, das man eczlich urteil nicht strofin mag. Das geschijt ouch durch sundirlichir sache wille.

Nota primo. / [Bl. 7r, Kolumne b] Czum irstin so mag man kein urteil strofin durch irresamkeit wille der personen, dy das urteil gebin, dorumme daz sy keynen hoern richter ubir en haben, alz der bobist vnd der keiser; vnd ir urteil bint durch ir erwarkeit. Wen wo man eyn urteil strofin sal, do mit so mus man sich czihen an eynen hoern richter, ut ff. de appellacionibus l. II<sup>134</sup>.

Nota secundo. Ouch so muszin etliche nicht urteil strofin durch ir mistat wille, das ist, wo man eynen penilichin beclagit in hanthaftir <tat<sup>i</sup>>, ut C. quorum appellaciones non recipiuntur l. observare<sup>135</sup>.

Nota tercio. Ouch so mogin etliche urteil nicht strofin durch der personen wille. Als wer des herschildes darbit, der mag des urteil nicht strofin, der an deme herschilde uolkomen ist. Dis ist dorum, das her nicht sin genoz ist. Hette abir ein man czu teidingen, der uolkomen were an dem herschilde, uor den, dy nicht sine gnosin weren, her muste do recht nemen vnd geben. Wen das ist billich, wo ein man recht uordert, daz her do rechtis pflege<sup>136</sup>, ut III q. VIII <c.> cuius in<sup>137</sup>.

[69 § 2] Nota. *Wer eyne halbe hube hot et cetera*. Hir spricht daz recht, wes urteil man lydin mus, vnd wer ouch urteil strofin moge czu lenrechte, vnd spricht: *Wer eyne halbe hube hot uon eyne herren*, dem sal

---

i) tag *Hs*.

---

130) *Cod.* 7, 48, 4.

131) *C.* 2 q. 1 c. 7.

132) *Ssp.-Lehnrecht* 65 § 2.

133) *Richtig: Dig.* 2, 12, 6 (l. si feriatis).

134) *Dig.* 49, 1, 2. – *Richtig: Cod.* 7, 62, 2.

135) *Cod.* 7, 65, 2.

136) *Vgl. Ssp.-Landrecht* I 60 § 3.

137) *C.* 3 q. 8 c. 1, 2.